

Märkte

Japan-Spezialist JF Tours sieht die Wende

Nach den Einbrüchen der vergangenen Monate macht sich bei JF Tours, Deutschlands größtem Japan-Spezialisten, Hoffnung breit. **DERTOUR, MEIER'S WELTREISEN UND IKARUS** wollen ihre Japan-Programme Mitte Juli wieder aufnehmen. JF Tours führt für diese Anbieter die Reisen durch. Der Solinger Japan-Spezialist will bis Ende des Jahres noch auf rund 1000 Touristen kommen. Eine **UNTERSUCHUNG** von KTC Consulting in Zusammenarbeit mit dem Baltic College in Schwerin zu den Plänen und dem Reiseverhalten der Japan-Kunden gibt dem Veranstalter

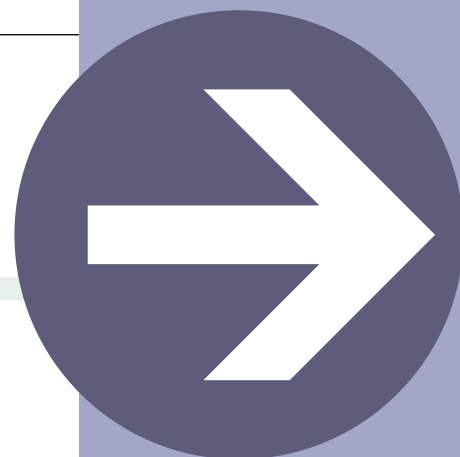
recht. Von 1100 befragten Japan-Kunden hatten immerhin **45 PROZENT** ihre Reisepläne lediglich aufgeschoben. JF Tours-Geschäftsführer Johannes Frangenberg konnte sich in Japan selbst ein Bild machen.



PFLICHTPROGRAMM für Touristen: Japans höchster Berg, der Vulkan Fuji.

Erstiftet sei überrascht, „wie schnell Japan außerhalb des Katastrophengebietes wieder zur Normalität zurückgefunden hat“. Die internationale Atomenergiebehörde hatte eine **UNBEDENKLICHKEIT** für den Großraum Tokio und den Südwesten festgestellt.

Im **KOMMENDEN WINTER** bietet JF Tours unverändert elf Tourvarianten und 75 Abreisetermine an. Allerdings: Dertour und Meier's Weltreisen haben ihre Programme um die Hälfte reduziert. Frangenberg geht davon aus, dass für den **SOMMER 2012** das diesjährig geplante Volumen aufgelegt wird.



„Mehr als 50 Prozent unserer aktiven Nutzer loggen sich täglich auf Facebook ein.“

FACEBOOK

in einer Pressemitteilung

KIEL – GÖTEBORG – KIEL

892



500 komfortable Kabinen
300 Parkplätze für jedes Fahrzeug
2 Restaurants
3 Bars
1000 km weniger Autobahn
1 Fährverbindung

ab
€ 399*

* Schweden zum Economy-Kompakt Tarif: Hin- und zurück für 1 Person im Auto oder Wohnmobil (< 4 m Höhe; < 10 m Länge), mit oder ohne Anhänger und 1 – 2 Personen Standard Innenkabine. 1 weitere Person kann für € 50 dazu gebucht werden. Gesonderte Buchungsbedingungen und limitierte Plätze. Rückfahrt innerhalb von 30 Tagen. Zzgl. Treibstoffzuschlag € 7 pro Person und Strecke.